Amtliches Schulblatt

für den Regierungsbezirk Oppeln

Herausgegeben im Auftrage des Regierungspräsidenten

Verlag: Priebatschs Buchhandlung (Inhaber Erich Thiel u. Karl-Hans Hintermeier), Breslau 1, Ring 58. Postscheck-Nummer: Breslau 615. — Bezugspreis: 90 Pf vierteljährlich. — Preis pro Nummer 20 Pf.

Erscheint am 1. und 16. jeden Monats. — Bestellungen nehmen nur die örtlichen Postanstalten entgegen, Buchhandlung und Verlag dagegen nicht. — Einsprüche wegen nicht rechtzeitiger Lieferung des Blattes sind nur bei den örtlichen Postanstalten anzubringen.

Nr. 22. Sonntag, den 16. November 1941. XXVIII. Jahrgang.

Inhalt:

I. Gesetze, Ministerialerlasse und Verfügungen der Regierung und anderer Behörden.

Allgemeines.

1. Nachruf.
2. Amtliches Schulblatt.

Volks- und Mittelschulen.

—

Höhere Schulen.

3. Reifeprüfungsausschuß für Nichtschüler.

Berufliches Ausbildungswesen.

—

Landwirtschaftliches Ausbildungswesen.

—

Leibeserziehung, Luftfahrt, Luftschutz, Unfallschutz.

—

II. Personalnachrichten.

Für Führer, Volk und Vaterland starben:

Gerhard Herzig

Schulamtsanwärter in Frauenfeld, Kr. Groß Strehlitz, infolge Verwundung gestorben am 12. 10. 1941.

Kurt Peschel

Studienassessor an der Staatlichen Oberschule in Neustadt, gefallen am 21. 9. 1941.

Ernst Reichel

Schulamtsanwärter in Dyrden, Kr. Loben, gefallen am 5. 10. 1941.

Alfons Spiller

1. Lehrer in Erlenburg, Kr. Falkenburg, gefallen am 7. 10. 1941.

Ehre ihrem Andenken!

Oppeln, den 10. November 1941.

Der Regierungspräsident.

I. Gesetze, Ministerialerlasse und Verfügungen der Regierung und anderer Behörden.

Allgemeines.

Nr. 2. **Amtliches Schulblatt.**

Auf Anregung des Reichspostministeriums wird zur geschäftlichen Erleichterung für die Dauer des Krieges der Vierteljahresbezug des „Amtlichen Schulblattes für den Regierungsbezirk Oppeln" vom 1. 1. 1942 ab auf Jahresbezug umgestellt.

Die Postanstalten werden von dem genannten Zeitpunkt ab den Jahresbezugspreis von 3,60 RM. in einer Summe einziehen.

Oppeln, den 1. November 1941.

Der Regierungspräsident.

II. 15. II. 16.

Nr. 3.

Reifeprüfungsausschuß für Nichtschüler.

Beim Sachgebiet für Höhere Schulen ist ein Reifeprüfungsausschuß für Nichtschüler gebildet worden. Alle Anträge von Nichtschülern auf Ablegung der Reifeprüfung sind mir vorzulegen.

Oppeln, den 4. November 1941.

Der Regierungspräsident.

II. 15. II. 16.

II. Personalnachrichten.

Schulaufsicht.

Bezirksschulrat Schulrat Bastian, Oberglogau, vom 2. bis 30. 11. 1941: Vertreter: Schulrat Krause, Neustadt.

Nr.	Name und Vorname	Geburtstag	Dienststellung	Art der Veränderung	Bisherige Dienststelle (Ort, Kreis u. Schule)	Neue Dienststelle (Ort, Kreis u. Schule)	Zeitpunkt der Veränderung
				Abgang.			
1.	Hanke, Gerhard	2. 10. 1918	Schulamtsanwärter	infolge Verwundung gestorben	Preiswitz Kr. Gr.-Strehlitz Volksschule	—	12. 10. 1941
2.	Kempa, Bruno	4. 6. 1914	-	gefallen	Dyrsen Kr. Lublinitz Volksschule	—	5. 10. 1941
3.	Sander, Josef	21. 11. 1899	Lehrer	-	Erlenberg Kr. Falkenberg Volksschule	—	7. 10. 1941
4.	Lehmann, Wilhelm	19. 4. 1887	Lehrer	Ruhestand	Neustadt Schlageterschule	—	1. 1. 1942
5.	Pilarczyk, Anton	23. 1. 1900	-	Tod	Sandowitz Kr. Gr.-Strehlitz Volksschule	—	27. 10. 1941
6.	Pfeiffer, Georg	19. 4. 1886	Lehrerin	i. Ruhestand	Ratibor Bismarckstr.-Schule	—	1. 12. 1941
7.	Kochanek, Maria, geb.	21. 12. 1897	techn. Lehrerin	Entlassung auf Antrag	Ratibor Gadrunschule	—	1. 11. 1941
				Sonstige Veränderungen			
8.	Dudek, Oskar	18. 10. 1888	Lehrer	Konrektor	Gogolin Kr. Gr.-Strehlitz Volksschule	—	1. 12. 1941
9.	Neuland, Josef	14. 1. 1903	Schulamtsanwärter	Anstellung als Lehrer	Gr.-Stanisch Kr. Gr.-Strehlitz Volksschule	—	1. 11. 1941
10.	Kurzawa, Paul	20. 9. 1910	-	Lehrer auf Widerruf	Bonkau Kr. Ratibor Volksschule	—	1. 12. 1941

Herausgegeben von der Regierung in Oppeln. — Verlag: Friedrichsche Buchhandlung, Inhaber Ernst Thiel in Berlin. Hauptschriftleiter: Dr. Breslau. Fernsprecher 59 0 61. Druck: Breslauer Genossenschafts-Buchdruckerei E.G.m.b.H. in Breslau.